



20.07.2022 12:52 CEST

Bilanz zwei Jahre nach der Gründung: Gothaer Stiftung beschließt Projektförderungen in Höhe von 800.000 Euro

- **Mit einer Förderung über 150.000 Euro konnten bereits 60 Studierende die Nachhaltigkeitsakademie an der Universität Leipzig absolvieren. Nächster Starttermin ist im November 2022**
- **Neu 2022 beschlossen: Insgesamt gehen 200.000 Euro an das Institut für Nachhaltigkeit, Unternehmensrecht und Reporting an der Universität zu Köln**

- **Neu 2022 beschlossen: 159.000 Euro erhält die Deutsche Wildtier Stiftung für die exklusive Förderung des Nationalen Naturerbes Tiltzow**

Köln, 20. Juli 2022 – Die Gothaer hat den Anspruch, auch über die Gemeinschaft der Versicherten hinaus, einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung von Wirtschaft und Gesellschaft zu leisten: Als einer der ältesten Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit in Deutschland gründete das Unternehmen deshalb zum 200-jährigen Bestehen im Juli 2020 die Gothaer Stiftung. Die Gothaer stattete die Stiftung zunächst mit einer Million Euro aus. In den Folgejahren erhält die Stiftung dann 0,5 Prozent des Konzerngewinns pro Jahr. „In den ersten beiden Jahren haben wir bereits Förderzusagen im Wert von insgesamt 800.000 Euro beschlossen. Der Fokus liegt dabei auf drei Themenbereichen: Forschung und Lehre, die gesellschaftlich relevante Entwicklungen voranbringen; Bildungsangebote, die die Öffentlichkeit für das Thema Nachhaltigkeit sensibilisieren und Umweltschutzprojekte, die sich für das Klima einsetzen“, so Harald Eppele, Finanzvorstand und verantwortlicher Vorstand für das Thema Nachhaltigkeit im Gothaer Konzern.

Unterstützung von nachhaltiger Forschung

Mit der Spende über 150.000 Euro konnten bereits 60 Studierende die Nachhaltigkeitsakademie an der Universität Leipzig absolvieren

Die Nachhaltigkeitsakademie wurde vom Institut für Versicherungswissenschaften e.V. an der Universität Leipzig und der Gothaer Stiftung entwickelt und soll Studierenden und weiteren Teilnehmenden Nachhaltigkeitswissen aus der Praxis der Versicherungsbranche vermitteln. Der nächste Starttermin ist im November 2022. „Die ersten zwei Runden waren mit je 30 Teilnehmenden schnell ausgebucht. Es freut uns sehr, dass unsere Nachhaltigkeitsinitiative auf so großes Interesse stößt und wir viel positives Feedback von den Teilnehmenden erhalten haben“, so Lisa Janke, Senior Expertin im Nachhaltigkeitsmanagement und Vorständin der Gothaer Stiftung. Weitere Informationen und die Anmeldung sind unter diesem Link möglich:

<https://home.ifvw.de/nachhaltigkeitsakademie>

Neu 2022 beschlossen: Insgesamt gehen 200.000 Euro an das Institut für

Nachhaltigkeit, Unternehmensrecht und Reporting an der Universität zu Köln

Die Universität zu Köln hat ein neues Institut für Nachhaltigkeit, Unternehmensrecht und Reporting – kurz INUR – gegründet. INUR widmet sich der intra- und interdisziplinären Forschung zu unternehmensrechtlichen Fragen mit Bezug zur Nachhaltigkeit. Hierbei werden Governance Aspekte, Haftungsfragen, Berichterstattung und Steuerfragen ganzheitlich betrachtet und miteinander vernetzt. „Regulatorische Fragestellungen nehmen eine immer größere Bedeutung bei der Umsetzung von Nachhaltigkeit im Unternehmen ein.

Weitere Informationen unter diesem Link: <https://inur.uni-koeln.de/>

Wir begrüßen den Ansatz des INUR hier eine enge Vernetzung von Theorie und Praxis anzustreben und Anwendungshilfen bereitzustellen. Die unabhängige Rechtswissenschaft kann einen wichtigen Beitrag bei der rechtspolitischen Bewältigung von Nachhaltigkeitsthemen leisten“, so Oliver Brüß, Vorstand Vertrieb und Marketing der Gothaer und Mitglied im Kuratorium der Gothaer Stiftung. Seit 2021 unterstützte die Stiftung außerdem mit 195.000 Euro über einen Zeitraum von fünf Jahren die CfR-Juniorprofessur Sustainable Finance an der Universität zu Köln. Jun. Prof. Tobias Bauckloh, der seit Dezember 2021 an der Universität zu Köln arbeitet, forscht aktuell unter anderem zum Thema "Does It Pay to Invest Dirty?".

Nachhaltige Bildungsangebote für Kinder

Bei den aktuellen Projekten liegt der Fokus darauf, Kindern auf spielerische Weise für Nachhaltigkeit zu sensibilisieren und ihnen Wissen zu vermitteln.

Im Projekt mit dem Solar-Dorf Kettmannshausen geht es beispielsweise um 3D-Projektstage. Kinder gestalten am 3D-Drucker Modelle und erfahren so mehr über Solarenergie. Durch die Gothaer Stiftung findet das Projekt an 20 Schulen in Thüringen im Landkreis Gotha statt. Alle Termine sind ausgebucht. Weitere Informationen auf der Homepage unter

<https://www.gothaerstiftung.de/3d-solartechnik-projektstage/>.

Im Projekt Soko Wald Plus werden Schulkinder durch geschulte Waldpädagog*innen für die nachhaltige Nutzung von Waldprodukten

sensibilisiert. Projektpartner ist die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald. Weitere Informationen auf der Homepage unter <https://www.gothaerstiftung.de/soko-wald-plus-unterrichtseinheit-zu-waldprodukten-und-nachhaltigem-konsum/>.

Umweltschutz

Derzeit bestehen Projekte zum Moorschutz, zur Förderung von Blühwiesen und zum Erhalt von Nationalem Naturerbe.

Neu 2022 beschlossen: 159.000 Euro erhält die Deutsche Wildtier Stiftung für die exklusive Förderung des Nationalen Naturerbes Tilzow

Die Deutsche Wildtier Stiftung schützt Wildtiere, erhält ihre Lebensräume, schafft neue Naturgebiete, begeistert Menschen für die Schönheit und Einzigartigkeit der heimischen Fauna und wirkt der Naturentfremdung bei Kindern entgegen. Für die Naturerbe-Fläche Tilzow auf Rügen übernimmt die Gothaer ab 2023 für drei Jahre die exklusive Förderung. Dadurch kann die Deutsche Wildtier Stiftung Maßnahmen zur Erhaltung der Artenvielfalt auf dieser Fläche realisieren und dies mit Monitoring begleiten. Beispielsweise werden geplante Maßnahmen zur Verbesserung des Wasserhaushaltes von einem Amphibien-Monitoring ergänzt.

Eine Übersicht über alle Stiftungsprojekte findet sich unter diesem Link: <https://www.gothaerstiftung.de/category/forderprojekte/>. Der Antrag für Förderbedarf finden sich hier <https://www.gothaerstiftung.de/ihr-antrag/>.

Der Gothaer Konzern gehört mit 4,1 Millionen Mitgliedern und Beitragseinnahmen von 4,6 Milliarden Euro zu den großen deutschen Versicherungskonzernen und ist einer der größten Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit in Deutschland. Angeboten werden alle Versicherungssparten. Dabei setzt die Gothaer auf qualitativ hochwertige persönliche Beratung der Kunden.

Kontaktpersonen



Martina Faßbender

Pressekontakt

Konzern Pressesprecherin, Leitung Unternehmenskommunikation

martina.fassbender@gothaer.de

+49 221 308-34531

+49 175 2285017



Martina Cohrs

Pressekontakt

Leitung Externe Kommunikation und Social Media

martina.cohrs@barmenia.de

+49 202 438-2834

+49 177 4025350



Marina Weise-Bonczech

Pressekontakt

Pressereferentin

Gesundheit und Corporate

marina.weise@barmenia.de

+49 202 438-2718

+49 160 96932975



Ulrich Otto

Pressekontakt

Referent für Konzern- und Gesundheitsthemen

ulrich.otto@gothaer.de

+49 221 308-34614



Ines Jochum

Pressekontakt

Referentin für Renten- und Lebensversicherung, Nachhaltigkeit

ines.jochum@gothaer.de

0221 308 34287



Jule Müller

Pressekontakt

Pressereferentin

Kompositversicherungen

jule.mueller@barmenia.de

+49 202 438-1932



Verena Wanner

Pressekontakt

Pressereferentin

Spenden und Sponsoring

verena.wanner@barmenia.de

0202 438-2010